

Weiler DA-210AC

Konventionelle Universal - Drehmaschine



Präzision von Anfang an – mit konventionellen Drehmaschinen schafft WEILER beste Bedingungen für die Ausbildung.

Highlights

- Qualität und Präzision bis ins Detail
- Besonders hohe und solide Qualität
- Hoher Bedienkomfort
- Hohe Lebensdauer

Preis

Ab EUR 56 000.–

Technische Daten

Arbeitsbereich	
Spitzenweite	1000 / 1500 mm
Spitzenhöhe	210 mm
Umlaufdurchmesser über Bett	435 mm
Umlaufdurchmesser über Planschieber	245 mm
Verschiebeweg des Planschiebers	330 mm
Verschiebeweg des Obersupports	130 mm
Bettbreite	330 mm
Drehmeisselquerschnitt (Höhe x Breite)	25 x 25 mm
Drehspindel	
Spindelkopf nach DIN ISO 702-3 (DIN 55027)	Grösse 6
Spindeldurchmesser im vorderen Lager	83 mm
Spindelbohrung	52 mm
Innenkegel der Hauptspindel	57 metrisch
Hauptantrieb	
Antriebsleistung 100% ED	10.5 kW
Drehzahlbereich	20 - 2500 U/min
Max. Drehmoment an der Spindel 100 % ED	900 Nm
Vorschubbereich	
Längs	0,07 - 2 mm/U
Plan	0,035 - 1 mm/U
Gewindeschneidbereich	
Metrisches Gewinde	0,5 – 14 mm

Zoll-Gewinde	56 – 2 Gg./Zoll
Modul-Gewinde	0,25 – 7 mm
DP-Gewinde	4 – 112 DP
Anzahl Gewindegänge	55

Reitstock

Pinolendurchmesser	65 mm
Pinolenhub	120 mm
Innenkegel der Pinole	4 Mk

Masse

Gewicht, ohne Verpackung und Zubehör	1450 o. 1700 kg
Länge / Breite / Höhe, netto	2250 o. 2750 / 1170 / 1450 mm

Standardfarbe

Maschinenkörper	Lichtgrau RAL 7035
Maschinensockel	Basaltgrau RAL 7012

Grundausrüstung

Bett

- Verwindungssteifes Bett aus hochwertigem, feinkörnigem Grauguss
- Induktiv gehärtete und feinstgeschliffene Führungsbahnen flammengehärtete und feinstgeschliffene Führungsbahnen
- Mit Aussparung am Spindelstock

Spindelkasten

- Hohe Genauigkeit und Steifigkeit der Drehspindel durch Präzisions-Kegelrollenlager
- gehärtete und geschliffene Zahnräder
- Druckumlaufschmierung mittels elektrischer Ölpumpe
- Spindelkopf nach DIN ISO 702-3 (DIN 55027), gehärtet und geschliffen

Support

- Schwalbenschwanzführungen für Plan- und Oberschlitten
- Führungen mittels Keilleisten nachstellbar
- Verschieben des Bettschlittens mittels Handrad mit Skalenring am Schlosskasten
- Längs- und Planvorschub sowie das Mutterschloss sind durch zwei gegeneinander verriegelte Hebel schaltbar
- Mittels Handhebel einstellbare Rutschkupplung für Vorschub

- Sämtliche Zahnräder im Schlosskasten und die auf der Zugspindel sitzende Schnecke laufen i. Ölbad
- Zentralschmierung der Führungsbahnen über Handschmierpumpe

Reitstock

- Klemmung am Bett über Schnellspannhebel
- Pinole mit Auswerferschlitz und Verdrehsicherung
- Pinolenverstellung über Handrad und einstellbarem Skalenring
- Pinole und Innenkegel gehärtet und geschliffen

Elektrische Ausrüstung

- Frequenzgesteuerter Drehstromantrieb mit integrierter Festhaltebremse
- Knebelschalter zur stufenlosen Drehzahlverstellung am Schlosskasten
- Digitale Drehzahlanzeige über den Spindelstock
- Betriebsspannung 3x 400 V / 50 Hz
- Steuerspannung 230 V
- Frequenzumrichter und Schützensteuerung im verschliessbaren Schaltschrank hinter dem Spindelstock
- Wiederanlaufschutz bei Spannungsausfall
- Sicherheitsschaltung für Hauptspindel Vor-/Rücklauf
- NOT-AUS-Taste vorne am Spindelstock und am Schlosskasten
- Abschliessbarer Hauptschalter
- Schutz des Hauptantriebsmotors durch Temperaturwächter
- Ausführung der Elektrik nach VDE 0100/0113

Normalzubehör

- Rollbandabdeckung für Leit- und Zugspindel
- Rückseitige Späneschutzwand
- Futterschutz mit Endschalterüberwachung
- Späneabweiser
- Längsanschlag mit Mikrometerschraube
- Wechselradtür mit Endschalterüberwachung
- Bremseinrichtung für den Hauptantrieb
- Anlaufkupplung
- Röhrenlampe
- Schnellwechsel-Stahlhalter „Multi Suisse“ Grösse B inkl. 1 Stück Wechselhalter BD 25120
- Kühlmittleinrichtung inkl. Kühlmittelpumpe 30 l/min. bei 0,2 bar
- Kegelhülse MK4 für die Hauptspindel
- Feste Zentrierspitze MK4
- Zentralschmierung
- Tropenisolierung bis max. 45° Lufttemperatur und max. 80% relative Luftfeuchtigkeit
- Ölstosspresse
- Satz Bedienschlüssel

Dokumentation

- Betriebshandbuch mit Ersatzteilkatalog in Papier und auf Datenträger
- Maschinenkarte

Abnahme nach DIN 8605 (Werkzeugmachergenauigkeit)